

274442-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Brandschutzplanung; 26-104 OH

OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

E-Mail: lwl-blb.vergabestelle@lwl.org

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Brandschutzplanung; 26-104 OH

Beschreibung: Fachplanungsleistungen im Bereich Brandschutz

Kennung des Verfahrens: 00d7827a-9710-4fd2-8409-b3c116a811a7

Interne Kennung: 26-104 OH

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Marsberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DYT8QWT1LM# 1) Evtl. auftretende Fragen sind über die Kommunikationsfunktion ("Nachrichten") des

Vergabemarkplatzes zu stellen. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls über die v. g. Kommunikationsfunktion. Fragen, Nachrichten auf anderen Arten (z.B. E-Mail) werden nichtbeantwortet; 2) Die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens von den Bietern / Bietergemeinschaften vorgelegten Unterlagen, Erklärungen usw. gehen in das Eigentum der Vergabestelle über. Die eingereichten Unterlagen verbleiben zu Dokumentationszwecken bei dem Auftraggeber. Ein Anspruch auf Rückgabe besteht nicht 3) Auf die Angaben zur Nachforderung wird verwiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Brandschutzplanung; 26-104 OH

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Fachplanungsleistungen im Bereich Brandschutz für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie der LWL-Klinik Marsberg. Der Auftrag umfasst insbesondere folgende Leistungen: Erstellung eines ganzheitlichen Brandschutzkonzeptes unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen eines psychiatrischen Klinikbaus, insbesondere im Hinblick auf den Schutz von Patienten mit eingeschränkter Selbstrettungsfähigkeit, Fortschreibung und Anpassung des Brandschutzkonzeptes im Verlauf der Planung, brandschutztechnische Beratung und

Begleitung der Objekt- und Fachplanungen, insbesondere der technischen Gebäudeausrüstung, Mitwirkung bei der Abstimmung mit Bauaufsichtsbehörden, Prüferingenieuren sowie sonstigen am Genehmigungsprozess Beteiligten, Unterstützung bei der Sicherstellung der Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens, Mitwirkung bei der Ausführungsplanung sowie bei der Umsetzung der brandschutztechnischen Anforderungen in der Bauausführung. Die Leistungen sind in enger Abstimmung mit den übrigen Planungsbeteiligten zu erbringen. Schnittstellen zu anderen Fachdisziplinen sind eigenständig zu koordinieren. Besondere Anforderungen ergeben sich aus der Nutzung als Kinder- und Jugendpsychiatrie, insbesondere hinsichtlich Personenschutz, Evakuierungskonzepten, organisatorischem Brandschutz sowie betrieblichen Abläufen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise in Anlehnung an die Leistungsphasen der HOAI. Ein Anspruch auf die Beauftragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht.
Interne Kennung: 26-104 OH

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Marsberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung - Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft muss zur Beurteilung der persönlichen Lage mit dem Angebot im Rahmen eines von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucks (genauere Angabe in den Unterkriterien) Daten/Unterlagen einreichen:

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsvordrucks folgende Angaben vorzulegen:

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsvordrucks folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Preis-Quotient-Methode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Projektabwicklungskonzepts

Beschreibung: 1. Bewertungsgegenstand Bewertet wird das vom Bieter vorzulegende Konzept zur Durchführung der Brandschutzplanung für das konkrete Bauvorhaben. Das Konzept muss sich ausdrücklich auf das ausgeschriebene Projekt beziehen und darf sich nicht in allgemeinen Darstellungen erschöpfen. 2. Erläuterung Ein strukturiertes und nachvollziehbares Projektabwicklungskonzept ist entscheidend für eine zielgerichtete Planung, die Einhaltung von Terminen sowie die Sicherstellung der Genehmigungsfähigkeit. Gerade im Bereich Brandschutz ist ein systematisches Vorgehen erforderlich, um Anforderungen frühzeitig zu identifizieren und konfliktfrei in die Planung zu integrieren. 3. Hinweis Die Angaben sind mit dem Angebot in geeigneter elektronischer Form (z. B. PDF oder DOCX) einzureichen. Die Angaben sind auf maximal drei Seiten zu begrenzen. Die Datei ist mit "W1_Projektabwicklungskonzept.docx" oder "W1_Projektabwicklungskonzept.pdf" zu bezeichnen. Ein Eintrag in die Datei "Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx" ist nicht erforderlich. Die Angaben sind so aufzubereiten, dass eine elektronische Weiterverarbeitung und Auswertung durch die Vergabestelle ohne inhaltliche Nachbearbeitung möglich ist. Von allgemeingültigen Unternehmenspräsentationen wird abgeraten, da sich hieraus oftmals lediglich sehr pauschale Informationen entnehmen lassen. Die zu den Wertungskriterien gemachten Angaben werden im Falle einer Beauftragung Vertragsgegenstand. 4. Bewertung Bewertet werden folgende Kriterien: - Projektstruktur und Darstellung der einzelnen Planungsschritte - Definition von Meilensteinen und Abstimmungspunkten - Nachvollziehbarkeit und fachliche Plausibilität des Vorgehens - Integration der Brandschutzplanung in den Gesamtplanungsprozess Bewertung: 0 Punkte: keine verwertbare

Aussage oder Unterlage 1-2 Punkte: unvollständig oder überwiegend allgemein gehalten 3 Punkte: durchschnittlich, grundsätzlich nachvollziehbar 4 Punkte: strukturiert und überwiegend überzeugend 5 Punkte: sehr detailliert, schlüssig und projektspezifisch ausgearbeitet Zu den Punkten wird ein Mittelwert gebildet, der in diese Wertung einfließt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Schnittstellen- und Koordinationsstrategie

Beschreibung: 1. Bewertungsgegenstand Bewertet wird die Darstellung der Koordination und Abstimmung der Brandschutzplanung mit den übrigen Fachplanungen sowie den am Projekt Beteiligten. 2. Erläuterung Die praktische Umsetzbarkeit des Brandschutzkonzepts hängt maßgeblich von der Abstimmung mit anderen Fachdisziplinen ab. Unzureichende Koordination führt regelmäßig zu Planungsfehlern, Verzögerungen und Mehrkosten. Gerade im Krankenhausbau bestehen komplexe Wechselwirkungen zwischen Nutzung, Technik und baulichem Brandschutz. 3. Hinweis Wie vor, Dateiname jedoch

"W2_Schnittstellen_Koordinationsstrategie.*" maximal 2 Seiten 4. Bewertung Kriterien: -

Struktur der Zusammenarbeit mit Objektplanung und TGA - Umgang mit Zielkonflikten (z. B. Brandschutz vs. Nutzung/Technik) - Sicherstellung der Umsetzung in der Ausführungsplanung und Bauphase - Einbindung von Behörden und Prüfstellen 0 Punkte: keine verwertbare

Aussage oder Unterlage 1-2 Punkte: unvollständig oder überwiegend allgemein gehalten 3 Punkte: durchschnittlich, grundsätzlich nachvollziehbar 4 Punkte: strukturiert und überwiegend überzeugend 5 Punkte: sehr detailliert, schlüssig und projektspezifisch ausgearbeitet Zu den Punkten wird ein Mittelwert gebildet, der in diese Wertung einfließt. Besonders positiv bewertet werden konkrete, nachvollziehbare und praxiserprobte Vorgehensweisen. Reine Absichtserklärungen führen zu Punktabzügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Verfügbarkeit des Projektteams

Beschreibung: 1. Bewertungsgegenstand Bewertet werden die fachliche Qualifikation, die einschlägige Berufserfahrung sowie die projektbezogene Verfügbarkeit der vom Bieter vorgesehenen Projektmitarbeiter, insbesondere des benannten Projektleiters. Gegenstand der Bewertung sind ausschließlich die konkret benannten Personen, die für die Leistungserbringung vorgesehen sind. Ein späterer Austausch ist nur unter den vertraglich vorgesehenen Voraussetzungen zulässig. 2. Erläuterung Die Qualität der Leistung hängt maßgeblich von der fachlichen Eignung und der tatsächlichen Einbindung der eingesetzten Personen ab. Neben der Qualifikation ist insbesondere die verbindlich zugesicherte Verfügbarkeit entscheidend, da nur ausreichend eingebundene Projektmitarbeiter eine kontinuierliche Abstimmung, fachliche Steuerung und termingerechte Leistungserbringung gewährleisten können. Eine hohe fachliche Qualifikation bei gleichzeitig geringer Verfügbarkeit führt in der Praxis regelmäßig zu Reibungsverlusten und Verzögerungen. Beide Aspekte sind daher gemeinsam zu bewerten. 3. Hinweis Wie vor, jedoch Datei

"W3_Qualifikation_Verfügbarkeit.*" Die vorgesehenen Projektmitarbeiter sind namentlich zu benennen und durch berufliche Lebensläufe in Stichpunkten darzustellen. Für jede benannte Person ist die projektbezogene Verfügbarkeit als prozentualer Anteil der individuellen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit anzugeben. Die Angabe hat sich auf den durchschnittlichen Einsatz während der wesentlichen Planungs- und Abstimmungsphasen zu beziehen. Unklare, pauschale oder nicht quantifizierte Angaben (z. B. "bei Bedarf",

"projektabhängig") werden der niedrigsten Bewertungsstufe zugeordnet. Die zu den eingesetzten Personen und deren Verfügbarkeit gemachten Angaben werden im Falle einer Beauftragung Vertragsbestandteil. 4. Bewertung: a) Fachliche Qualifikation Projektleiter (0-5 Punkte) 5 Punkte: anerkannter Sachverständiger/Prüfsachverständiger für Brandschutz oder vergleichbare Qualifikation 3 Punkte: einschlägige fachliche Qualifikation im Brandschutz 0 Punkte: keine spezifisch nachgewiesene Qualifikation b) Berufserfahrung Projektleiter (0-5 Punkte) 5 Punkte: mehr als 20 Jahre einschlägige Berufserfahrung 3 Punkte: 10 bis 20 Jahre 1 Punkt: weniger als 10 Jahre c) Verfügbarkeit Projektleiter (0-5 Punkte) Bewertet wird der vom Bieter verbindlich zugesicherte durchschnittliche Einsatzanteil des Projektleiters für das konkrete Projekt. Der Einsatzanteil ist als Prozentsatz der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (Vollzeitäquivalent) anzugeben. 5 Punkte: > 25 % Der Projektleiter steht dem Projekt mit mehr als einem Viertel seiner regelmäßigen Arbeitszeit zur Verfügung. Dies entspricht einer intensiven und kontinuierlichen Einbindung in Planung, Abstimmung und Steuerung. 3 Punkte: 10 % bis 25 % Der Projektleiter ist regelmäßig eingebunden, jedoch nicht durchgehend maßgeblich an allen Abstimmungsprozessen beteiligt. 1 Punkt: < 10 % Der Projektleiter ist nur punktuell eingebunden. Eine kontinuierliche Steuerung durch diese Person ist nicht zu erwarten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbezogene Referenzen der Projektleitung

Beschreibung: 1. Bewertungsgegenstand Bewertet werden die vom Bieter benannten Referenzprojekte des vorgesehenen Projektleiters im Bereich Brandschutzplanung. Es werden maximal drei Referenzen berücksichtigt, die innerhalb der letzten fünf Jahre abgeschlossen oder in wesentlichen Teilen bearbeitet wurden. Maßgeblich ist die tatsächliche persönliche Mitwirkung des benannten Projektleiters in der angegebenen Funktion. 2. Erläuterung Die Qualität und Erfahrung des Projektleiters ist für den Projekterfolg von zentraler Bedeutung, da dieser die fachliche Verantwortung trägt und maßgeblich die Abstimmungsprozesse mit Behörden und Planungspartnern steuert. Referenzen ermöglichen eine objektive Einschätzung der Fähigkeit, vergleichbare Projekte hinsichtlich Komplexität, Nutzung und Koordinationsanforderungen erfolgreich zu bearbeiten. Besonderes Gewicht kommt Projekten im Gesundheitsbau und insbesondere im Bereich psychiatrischer Einrichtungen zu, da hier erhöhte Anforderungen an Personenschutz und Evakuierung bestehen. 3. Hinweis Wie vor. Dateiname jedoch "W4a_Referenzen_Projektleitung.*" "W4b_Referenzen_Projektleitung.*" "W4c_Referenzen_Projektleitung.*" Eine Vorlage für diese Angaben liegt den Vergabeunterlagen bei. 4. Bewertung Je Referenz werden folgende Unterkriterien bewertet: Vergleichbarkeit der Nutzung: Psychiatrie/Krankenhaus (5 Punkte), sonstiger Gesundheitsbau (3 Punkte), sonstiger Bau (1 Punkte) Projektgröße (KG 300+400): >20 Mio. EUR (5 Punkte), 5-20 Mio. EUR (3 Punkte), <5 Mio. EUR (1 Punkt) Leistungsumfang Brandschutzplanung: Konzept bis Ausführung (5 Punkte), Konzept + Genehmigung (4 Punkte), nur Konzept (2 Punkte) Rolle des Projektleiters: Projektleiter (5 Punkte), stellvertretend (3 Punkte), Mitarbeit (1 Punkt) 0 Punkte: Für Angaben die nicht wertbar oder Unterlagen die nicht verwertbar sind. Die Punkte je Referenz werden addiert. Anschließend wird aus den berücksichtigten Referenzen ein Durchschnittswert gebildet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT8QWT1LM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT8QWT1LM>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT8QWT1LM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende oder unvollständige Unterlagen werden innerhalb einer Frist von 6 Tagen nachgefordert. Falsche Angaben werden nicht nachgefordert und damit korrigiert. Auf die Rechtswirkung der Nichterfüllung wird hingewiesen. ACHTUNG:

Nachfolgende Unterlagen werden nicht nachgefordert: 1. Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx 2. Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx 3. Honorarformblatt.xlsx Diese Dateien sind vollständig ausgefüllt zurückzugeben. Interne Begründung zur Einschränkung bzw. zum Ausschluss der Nachforderung. Werden diese Daten in anderen allgemein lesbaren Formaten abgegeben, so werden diese Daten akzeptiert. Gleichwohl wird dadurch die Wertung der "digitalen Affinität" reduziert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Registrierungsnummer: DE126 118252

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BLB - Vergabe- und Vertragsmanagement

E-Mail: lwl-blb.vergabestelle@lwl.org

Telefon: +49 2515915735

Internetadresse: <https://www.lwl-blb.de/de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 000

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 530e80be-22ad-4596-93a7-1628ef6654e4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/04/2026 08:37:50 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 274442-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2026